

Anlage A zur V/0174/2023

Kurzüberblick

Das Projekt „Coerde in Bewegung“ ist auf drei Jahre angelegt (01.10.2021 - 30.09.2024) und wird durch die gesetzlichen Krankenkassen/-verbände NRW gefördert. Die Projektumsetzung erfolgt trägerübergreifend durch den Verbund sozialtherapeutischer Einrichtungen e.V. (VSE), den StadtSportbund Münster e.V. (SSB) und das Gesundheitsamt der Stadt Münster.

Wie im Projektbericht detailliert dargestellt, lag der Fokus im ersten Projektjahr in erster Linie auf der Vernetzung im Stadtteil und der umfassenden Bedarfs- und Bedürfnisanalyse. Die Bedarfe bezogen sich zum einen auf sehr konkrete Angebote und zum anderen spiegelten sich in der Bedarfsanalyse strukturelle Herausforderungen wider, die weniger die Angebote selbst, sondern vielmehr den Zugang zu den Angeboten betrafen. Hierzu zählten insbesondere die Themen Armut, Mobilität und räumliche und personelle Ressourcen. Ausgehend von der Analyse wurden bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt. Im zweiten Projektjahr wird der Fokus darauf gelegt, anliegen-orientiert vielfältige Maßnahmen umzusetzen, durch die das Thema Sport und Bewegung im Stadtteil fest verankert und gelebt wird. Zentral wird hierbei der Aufbau nachhaltiger Strukturen sein.

Die in Coerde gesammelten Erfahrungen sollen auch für andere Stadtteile genutzt werden. Es müssen Strukturen geschaffen werden, um die Übertragbarkeit auf andere Stadtteile mit der Perspektive einer gesamtstädtischen Strategie sicherstellen zu können.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Das Projekt „Coerde in Bewegung“ zielt auf die Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen im Themenfeld „Sport und Bewegung“. Im Münsteraner Stadtteil Coerde werden bewegungs- und gesundheitsförderliche Lebenswelten für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre geschaffen.

Zielerreichung: Das Projekt ist auf drei Jahre angelegt (01.10.2021 - 30.09.2024). Im ersten Projektjahr lag der Fokus in erster Linie auf der Vernetzung im Stadtteil und der umfassenden Bedarfs- und Bedürfnisanalyse. Im zweiten Projektjahr wird der Fokus darauf gelegt, anliegen-orientiert vielfältige Maßnahmen umzusetzen, durch die das Thema Sport und Bewegung im Stadtteil fest verankert und gelebt wird. Zentral wird hierbei der Aufbau nachhaltiger Strukturen sein.

Finanzierung

Produktgruppe:	0701	<i>Gesundheitsdienste</i>				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	X	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	X	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan 2023 enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan 2024 enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja		Nein	X	Ggfls.
Bereits veranschlagt?		Ja	X	Nein		

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	X	vollständig freiwillig
Die Umsetzung des Projektes beruht auf mehreren Berichten und Beschlüssen:						
- Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Münster-Coerde (V/0224/2020 und V/0224/2020/1)						
- Handlungsempfehlungen der Projektgruppe „Sport, Bewegung und Gesundheit“ der Kommu-						

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen
(Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Das Projekt richtet sich an Kinder und Jugendliche aus dem Stadtteil Coerde. Coerde ist gekennzeichnet durch eine besondere Sozialstruktur (z.B. hoher Anteil an Arbeitslosen und SGB II-Empfänger*innen, hoher Anteil der Bevölkerung mit Migrationsvorgeschichte an der Gesamtbevölkerung) und damit einhergehender gesundheitlicher Chancenungleichheit.

Im Rahmen des Projektes werden die Bedarfe und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen im Stadtteil ermittelt und passgenaue Maßnahmen entwickelt. Hierbei wird den Querschnittsthemen Rechnung getragen (z.B. Schaffen von Angeboten für Mädchen).